

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift  
**Herausgeber:** Bauen + Wohnen  
**Band:** 22 (1968)  
**Heft:** 3: Prognosen = Prévisions = Forecasts

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

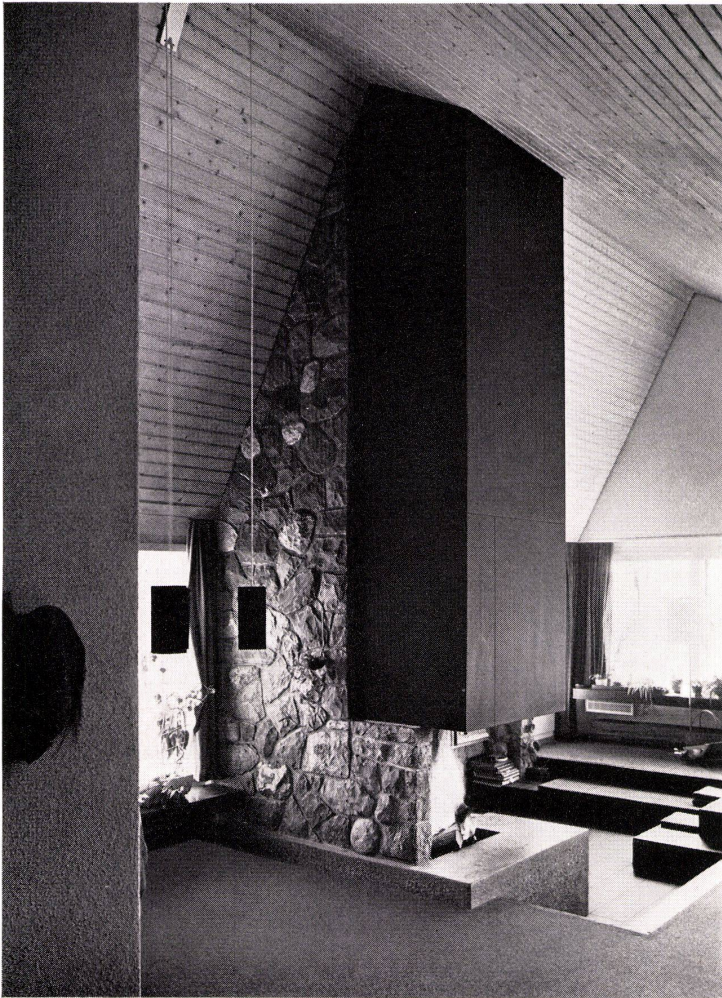
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Moderne  
Cheminées

**rüegg**

Walter Rüegg  
Cheminéebau  
Zumikon - Zch  
051 / 90 35 24

Entwurf: T. J. Gersbach, dipl. Architekt SIA, Zürich

Bauamt I der Stadt Zürich

## Öffentlicher Wettbewerb

zur Erlangung von Plänen für die Gestaltung von Fußgängerzonen zwischen Bahnhofplatz und Pelikanstraße/Augustinergasse mit Einbezug der Pestalozzianlage

Der Stadtrat von Zürich veranstaltet einen öffentlichen Wettbewerb zur Erlangung von Plänen für die Fußgängerzonen zwischen Bahnhofplatz und Pelikanstraße/Augustinergasse mit Einbezug der Pestalozzianlage.

Teilnahmeberechtigt sind alle in der Stadt Zürich verbürgerten oder mindestens seit 1. Januar 1967 niedergelassenen Architekten und Gartenarchitekten.

Die Unterlagen können gegen Entrichtung des Betrages von Fr. 50.- in der Kanzlei des Gartenbauamtes der Stadt Zürich (Büro 102), Amtshaus V, Werdmühleplatz 3, Zürich 1, je vormittags Montag bis Freitag von 8 bis 11 Uhr **ab 15. Januar bis spätestens 31. März 1968** bezogen werden. Dieser Betrag wird bei Einreichung eines programm-gemäßen Entwurfes zurückerstattet. Das Depot wird den Bewerbern, die nachträglich auf die Beteiligung verzichten und die Unterlagen in unversehrtem Zustande bis zum 31. März 1968 zurückgeben, gegen Abgabe der Depotquittung ebenfalls zurückerstattet.

Die Entwürfe sind bis 31. Juli 1968 dem Gartenbauamt der Stadt Zürich einzureichen.

Zürich, im Januar 1968

Vorstand des Bauamtes I



Und das ist  
die neuzeitliche  
POLARIS-WC-Anlage

**Kera-Werke AG. Laufenburg / AG**